



Programm

[DAAD-Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen \(KIWi\)](#)

KIWi Connect: Veranstaltungsreihe „Dual-Use in internationalen Wissenschaftskooperationen“

KIWi Connect I

Institutionelle Verantwortung durch Systematisierung von Prüfprozessen übernehmen: Aufbau eines internen Kontrollsystems

Mittwoch, den 19. April 2023 von 10.30-13.00 Uhr

Anknüpfend an die KIWi-Veranstaltungsreihe im September 2022 bildet dieser KIWi Connect den Auftakt der Reihe 2023 und wird in die **praxisorientierte** Bedeutung des Themas Dual-Use für die institutionelle Ebene einführen. Insbesondere wird wiederholend und vertiefend auf Grundsatz- und Verfahrensfragen im Rahmen von Wissenschaftskooperationen eingegangen. Dabei werden u.a. die neue EU-Dual-Use-Verordnung und die entsprechenden Empfehlungen der EU-Kommission aus dem institutionellen Blickwinkel thematisiert und die gesetzlichen Tatbestände, Grundbegriffe sowie die unterstützende Rolle des BAFA mit Hinweisen auf die neue Auflage des Handbuchs „[Exportkontrolle und Academia](#)“ erläutert. Der Verantwortungsbereich der Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen steht dabei im Fokus der Veranstaltung. **KIWi Connect I** ist ein wiederholendes, **sensibilisierendes und informierendes Einstiegsmodul** in die Bereiche Dual-Use und Exportkontrollrecht.

Inputgeberinnen:



© Foto: privat

Cyra Ossenkopp,
Referentin für Grundsatz- und Verfahrensfragen im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)



© Foto: privat

Daniela Schmitt,
Leiterin Stabsstelle Exportkontrolle & Zoll, GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel



© Foto: Anette Koroll FOTOS

Dr. Stephanie Christmann-Budian,
Leiterin des Servicebereichs Forschung der TU Berlin



DAAD KIWi

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Moderation:



© Foto: privat

Dr. Julia Linder,

Referentin für Risiko- und Sicherheitsmanagement, KIWi

Programm

10:30 – 10:40 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Dr. Sven Werkmeister, Direktor der Abteilung Strategie im DAAD

10:40 – 11:00 Uhr

Einstieg in das Thema

Cyra Ossenkopp, Referentin für Grundsatz- und Verfahrensfragen im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

11:00 – 12:20 Uhr

Diskussion

Wie können die gesetzlichen Anforderungen an Hochschulen in ihren internationalen Wissenschaftskooperationen praktikabel umgesetzt werden – wie baut man bspw. ein systematisches Internes Kontrollsystem (IKS) an der jeweiligen Hochschule auf?

An welchem Punkt kommen das BAFA oder andere Behörden ins Spiel? Wie gestalten sich Übergabeprozesse an das BAFA? Wie kann man die Schnittstellen passgenau bestimmen und die Übergänge erleichtern?

Daniela Schmitt, Leiterin Stabsstelle Exportkontrolle & Zoll, GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel

Dr. Stephanie Christmann-Budian, Leiterin des Servicebereichs Forschung der TU Berlin

Moderation

Dr. Julia Linder, Referentin für Risiko- und Sicherheitsmanagement, KIWi

12:20 – 12:30 Uhr

Abschluss

Dr. Julia Linder

Zusammenfassung und Ausblick



12:30 – 13:00 Uhr

After-Show (optional)

Die Inputgeberinnen und Diskutantinnen stehen für Fragen und weiteren Austausch zur Verfügung